



Bericht aus dem Bibliotheksbetrieb der Gemeinde- und Schulbibliothek Ebnet-Kappel 2016

Im 2016 feierte die kombinierte Gemeinde- und Schulbibliothek ihr 10-jähriges Bestehen. Das Jubiläumsjahr brachte viel Positives und für die Zukunft Wegweisendes mit sich. Mit dem gewählten Jahresmotto «*gemeinsam unterwegs*» machte das Bibliotheksteam einen weiteren Schritt in die Zukunft. So fanden über das ganze Jahr verteilt mit und für die Bevölkerung verschiedene Aktivitäten statt.

Gemeinsam mit der Bevölkerung

Anlässlich des Jubiläums konnten zur Freude der Benutzerinnen und Benutzer die Öffnungszeiten um den Mittwochnachmittag erweitert werden. Durch die Änderung der internen Arbeitsabläufe kann das Team jetzt einen Teil der Arbeitsstunden während der erweiterten Öffnungszeiten erledigen. Dabei profitiert die Kundschaft bei gleichbleibendem Arbeitsaufwand. Sozusagen zur Einweihung der neuen Öffnungszeiten bot in den Wintermonaten bis zu den Frühlingsferien eine Seniorengruppe Erzählstunden für die Kleinsten ehrenamtlich an. Mit bewährten und neuen Aktivitäten bereicherte die Bibliothek das Gemeindejahr. Das traditionelle Büchercafé bekam so einen Jubiläumsanstrich und durch die Bücherpräsentationen von Dorfpersönlichkeiten wurde der beliebte Anlass zum besonderen Treffpunkt für die Bevölkerung. Der Höhepunkt der Jubiläumsaktivitäten bildete die «Jubiläums-Zmorge-Teilete» mit musikalischer Unterhaltung des Wiiberchors im Juni, bei der nebst den Organisatoren auch die Bevölkerung einen Beitrag zur Frühstückstafel leisten konnte. Gefreut hat sich das Team über den künstlerisch gestalteten Erzähl-Stuhl der Künstlerin Rebekka Reiss sowie über das Gemeindegewand für die neuen Bücherstützen.

Gemeinsam mit dem Gewerbe und der Arbeitgebervereinigung

Mit dem Gewerbe und der Arbeitgebervereinigung fand die Bibliothek weitere wichtige Partner. Der Gewerbeverein mit ihren Detaillisten unterstützten uns beim Projekt «Bibliothek wandert durchs Dorf». Monatlich war die Bibliothek zu Gast in einem anderen Geschäft. Eine Wechselausstellung in der Bibliothek sorgte für eine Win-Win-Situation für beide Partner. Die Kundinnen und Kunden wurden auf diese Weise auf die einzelnen Angebote aufmerksam gemacht und 12 glückliche Gewinner freuten sich über die gewonnene jeweils durch ein Geschäft des Gewerbevereins gesponserte Gönner-Karte für die Angebote der Bibliothek und Ludothek. Zur wesentlichen Erweiterung des Serviceangebotes trug die Spende der Arbeitgebervereinigung bei in Form eines wetterfesten Medienrückgabekastens. Die neue 24-Stunden-Rückgabe macht unseren Service perfekt.

Gemeinsam mit der Schule

Zwei neue Projekte machten die enge Zusammenarbeit mit der Schule deutlich: In der ersten Jahreshälfte konnten wir einen Bestand für leseschwache Schülerinnen und Schüler sowie Jugendliche mit Migrationshintergrund aufbauen. Unter der Bezeichnung «Lesehappen» präsentieren sich die neuen Kurzkrimis, Kurzgeschichten und einfache Sachbücher den Mittel- und Oberstufenschülern, machen lesehungrig und laden zum Anbeissen ein. Das zweite Projekt wurde im Berichtsjahr aufgegleist und konnte Anfang dieses Jahres gestartet werden. Es geht um die Entwicklung eines Spiralcurriculums zur Leseförderung und Vermittlung von Medien- und

Informationskompetenz aufgebaut auf dem Lehrplan 21, der an unserer Schule im Sommer 2017 umgesetzt wird. Die Bibliothek als Lernort soll damit institutionalisiert werden und eine wichtige Basis für die zukünftige Zusammenarbeit mit der Schule in Ebnet-Kappel bilden.

Gemeinsam im Team

Die vielfältigen bibliothekarischen Aufgaben und zusätzlichen Jubiläumsaktivitäten haben viele Ressourcen des ganzen Bibliotheksteams in Anspruch genommen. Das engagierte Team bestehend aus 6 Bibliotheksmitarbeitenden leistete gemeinsam 2300 Arbeitsstunden. Im 2016 hat uns leider unsere langjährige Mitarbeiterin Christa Schulthess auf Ende Jahr verlassen. Christa setzte sich bereits in der Aufbauphase für die Bibliothek stark ein und anschliessend prägte sie den Bibliotheksbetrieb durch ihre exakte und verlässliche Art sowie durch ihr grosses Wissen im Bereich der Verwaltung. Sie wurde intern bereits verabschiedet. Auf Anfang August durften wir Tabea Meier von Nesslau als Christas Nachfolgerin bei uns im Team willkommen heissen.

Mit Zufriedenheit blicken wir auf ein intensives, aber erfolgreiches Betriebsjahr zurück. Das Ziel der stärkeren Verankerung unserer Institution in der Gemeinde wurde erreicht. Es gelang uns 12 Monate lang präsent im ganzen Dorf und in den Medien zu sein. Diese breite Verankerung in der Gemeinde machen auch die Ausleihzahlen deutlich. Im Jubiläumsjahr kletterte die Ausleihmenge das erste Mal seit der Eröffnung über 41 000 Ausleihen und Downloads. Mit 9500 physischen Medien und dem immer grösser werdenden digitalen Angebot bleibt die Bibliothek attraktiv.

Gemeinsam in die Zukunft

Zusammen mit der politischen Gemeinde und der Schulgemeinde kann ein Zentrum im Schulareal Wier realisiert werden – in der Volksabstimmung wurde im Februar dazu grünes Licht gegeben. Damit ist der Weg frei für eine neue und grössere Bibliothek und Ludothek und der Grundstein gelegt für mehr Platz und eine moderne Infrastruktur für die nächste Generation.

Paula Looser, Bibliotheksleiterin

Februar 2017